

Liste der Parkanlagen, die die BUND-AG Strauchschutz vom 30. Sept. 2018 bis 1. März 2019 beobachtete

Angekündigte Maßnahmen durch das Bezirksamt		Umgesetzte Maßnahmen*
Friedrichshain-Kreuzberg		
Traveplatz, Waldeckpark, Wassertorplatz	Keine Angaben	
Tempelhof-Schöneberg		
Nelly-Sachs-Park	Bearbeitung der Sträucher an den Grundstücksgrenzen; Auslichtungs- und Verjüngungsschnitte, um die Einsehbarkeit des Parks zu verbessern und damit vor Ort die Drogenkonsumproblematik einzudämmen.	Keine Maßnahmen erkennbar.
Perelsplatz	Nach Vorgabe des Landesdenkmalamtes werden, wenn die Planung es zulässt, im Januar/Februar im Bereich des Birkenwäldchens starke Rückschnitte bzw. Rodungen an den Eiben und im Frühjahr Nachpflanzungen mit Birken vorgenommen.	Bis auf die Fällung einer Birke war keine der angekündigten Maßnahmen erkennbar.
Heinrich-von-Kleist-Park	Entfernung von Wildlingen an der Nordseite; Verjüngungsschnitte mit dem Ziel, die denkmalgeschützte Gestaltung des Parks wiederherzustellen.	Die Entfernung von Wildlingen war nicht erkennbar; Verjüngungsschnitte wurden fachgerecht ausgeführt.
Neukölln		
Heckenbestände im Grünzug Britz-Buckow-Rudow (BBR)	An einzelnen Punkten Verjüngungsschnitte aus Gründen der Verkehrssicherheit.	Strauchschnitt wurde im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht durchgeführt.
Grünanlage an der Gutschmidtstraße	Keine Angaben	
Akazienwäldchen	Moderate Eingriffe, um raumgreifende Aufwüchse, wie die der Brombeere, aus den Beständen zu entfernen und die Sträucher, die aufgrund von Lichtmangel und unterlassener Pflege geschwächt wurden, durch Einkürzungen wieder herzustellen.	Flächenhafte Entfernung der Strauchhecke, bis auf wenige einzelne Gehölze, die ihrerseits nicht fachgerecht zurückgeschnitten wurden.

* Umgesetzte Maßnahmen, die auf unseren Beobachtungen beruhen.